

Lachen, lauschen, löschen

Frühschoppen der Bünningstedter Kameraden ein großer Erfolg

Ammersbek (das). Es war ein buntes Treiben, das sich auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Bünningstedt abspielte: Es wurde gelöscht, gelacht und geklönt, denn die Ammersbeker Blauröcke luden zum Frühschoppen.

Dieser Einladung folgten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Kinder und Schaulustige, die sich das vielseitige Angebot nicht entgehen lassen wollten: Für die kleinen Besucher gab es den Innenbereich eines Löschfahrzeuges zu entdecken und einen echten Brand zu bekämpfen, während sich die Erwachsenen an dem reichhaltigem Kuchenbuffet, der klangvollen Jazzmusik und am netten Plausch mit anderen Anwesenden erfreuen durften. Und auch das Wetter machte den Ammersbeker Kameraden keinen Strich durch die Rechnung: „In diesem Jahr ist der Andrang beinahe doppelt so hoch wie 2012“, erzählt Wehrführer Gerd Ahnfeldt erfreut. Ohnehin läuft es momentan rund bei den Ammersbeker Kameraden - haben sie doch einiges erreicht in der vergangenen Zeit: Mit der Aufstellung eines Leitbildes wurden just die Grundsätze der Arbeit aller Ammersbeker Blauröcke festgehalten, die Bünningstedter Wehr erfreut sich momentan einer hohen Mitgliederzahl und zusätzlich komplettiert ein frisch gegründeter Förderverein die erfolgreiche Arbeit der Kameraden.

Über diesen wurde im Rahmen



Auch für die Kleinen gab es auf dem Gelände der Feuerwehr einiges zu entdecken. Den Umgang mit einem Feuerwehrschauch durften die Jungen und Mädchen schon einmal bei einem Spiel erproben, in dem mit Hilfe des Wasserstrahls kleine Bälle auf Hüttchen umgeworfen werden mussten. Die Anleitung übernahm Jan Timmermann aus der Jugendwehr Bünningstedt.

Foto: D. Schwarz



Freuten sich über den großen Andrang bei dem Frühschoppen: Felix Chemnitz, Sönke Frieling, Marc Blank und Arne Grützmann (von links).



Stolz präsentierte der Vorstand des neuen Fördervereins - bestehend aus Rainer Bruhns, Thorsten Bröcker, Rolf Denker, Uwe Kummerfeldt, Jan Heth, Christian Warsch und Gerd Ahnfeldt (von links) - den symbolischen Kuchen mit Logo darauf.

Foto: D. Schwarz



Und... angeschnitten! Christian Warsch (links) und Gerd Ahnfeldt feierten die Gründung des Fördervereines symbolisch mit einem Kuchen.

Foto: D. Schwarz

des Frühschoppens ausführlich informiert - und die Gespräche zeigten Wirkung: „Wir haben schon jetzt um die 50 Mitglieder zusammen. Viele haben bereits während der Veranstaltung eine Mitgliedschaft unterschrieben. Für dieses Engagement sind wir den Ammersbekern sehr dankbar“, so Thorsten Bröcker, Kassenwart. Eine Mitgliedschaft im Förderverein kostet 30 Euro im Jahr, aber auch Nichtmitglieder haben die Möglichkeit, auf folgendes Konto zu spenden:

► Förderverein Freiwillige
Feuerwehr Bünningstedt e.V.
Kontonummer: 189 437 239
Bankleitzahl: 213 522 40
Sparkasse Holstein

Und auch wenn das Frühschoppen nun vorbei ist, planen die Ammersbeker Feuerwehrleute bereits die nächsten Aktionen und Veranstaltungen für Groß und Klein. Darunter zum Beispiel der Laternenumzug im Oktober mit anschließender Tombola. „Im

vergangenen Jahr war der Umzug ein großer Erfolg. Daran möchten wir anknüpfen“, sagt Christian Warsch, Pressebeauftragter der Bünningstedter Kameraden, optimistisch.

Die Kinder werden es den Blauröcken danken, denn bereits im Rahmen des Frühschoppens wurde deutlich sichtbar: das Interesse der Kleinen an der Arbeit der Feuerwehr ist groß - und die Neugier brandheiß.



Ob er einmal ein Teil der nächsten Feuerwehrgeneration wird? Mut zum Löschen eines simulierten Fernseherbrandes hat der Kleine jedenfalls.

Foto: D. Schwarz